



8. März 2023

Teil 2/3

Volkswagen seit 75 Jahren in der Schweiz: Der Golf setzt eine Erfolgsgeschichte fort.

- Am 29. April 1948, vor 75 Jahren, unterschrieb die AMAG den Importvertrag «für den Volkswagen».
- Die Schweiz war nach Holland und Belgien weltweit das dritte Volkswagen Importland.
- 2'246'006* Fahrzeuge mit dem Volkswagen Logo wurden bisher in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein zugelassen.
- Seit 1974 wurden der Golf hierzulande 673'177-mal** verkauft.

Cham – Die Unterzeichnung des Importvertrags zwischen Volkswagen und der AMAG für die Schweiz jährt sich am 29. April 2023 zum 75. Mal. Das war der Anfang einer beispiellosen Erfolgsgeschichte der Marke. Verantwortlich dafür war der Käfer, der hierzulande über 320'000-mal verkauft wurde. In den siebziger Jahren setzte der Golf diesen Erfolg massgeblich bis heute fort. In 75 Jahren wurden 2'246'006* Volkswagen in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein zugelassen. Dabei blickt die Marke auch mit sehr viel Zuversicht in die Zukunft und wird ihre Erfolgsgeschichte mit Innovation und Engagement fortsetzen.



Der Golf trat 1974 erfolgreich die Nachfolge des Käfers an.

Am 29. April 1948 unterzeichnete Walter Haefner in Wolfsburg den Importvertrag «für den Volkswagen». Die Schweiz war, nach Holland und Belgien, der dritte Exportmarkt für die Marke Volkswagen. Im Mai 1948 rollte, über leere deutsche Autobahnen, das erste Kontingent von 25 Volkswagen Käfer auf den eigenen

Rädern von Wolfsburg in die Schweiz. Das war der Anfang einer beispiellosen Erfolgsgeschichte der Marke Volkswagen. Hauptverantwortlich dafür war der Käfer. Er blieb über viele Jahre das meistverkaufte Auto der Schweiz. Im Rekordjahr 1961 wurden 21'111 Einheiten des Käfers verkauft. Am 31. März 1983 endete das erste erfolgreiche Kapitel der Schweizer Volkswagen Geschichte: Der letzte Käfer konnte seinem Käufer übergeben werden. Danach wurde der Import dieses legendären Autos nach 320'637 verkauften Fahrzeugen eingestellt.

Press contact
AMAG Import AG
Volkswagen Communications
Christian Frey
PR Manager Volkswagen
Tel: +41 56 463 94 61
vw.pr@amag.ch



More at
vwpress.ch or
volkswagen-newsroom.com



Der Golf – Nachfolger des Käfers

Doch die Zeit war reif für ein gänzlich neues Modell, das die Käfer-Nachfolge antreten sollte. So begann 1973 die neue Ausrichtung von Volkswagen. Der Passat wurde vorgestellt und war ganz auf der Höhe der Zeit: Frontmotor, Wasserkühlung und Frontantrieb. Kurz darauf folgte als weiterer Vorbote der Zukunft ein attraktives Sportcoupé – der Scirocco. 1974 erschien dann der lang erwartete Nachfolger des Käfers, der ein schweres Erbe anzutreten hatte: der Golf. Er hatte Frontantrieb, Frontmotor mit 70 PS mit Wasserkühlung und eine grosse Heckklappe. Einen Monat später wurde die schwächere Motorvariante mit 50 PS lanciert. Weitere sechs Monate danach waren 3875 Fahrzeuge auf Schweizer Strassen unterwegs. Die Verkäufe stiegen kontinuierlich jedes Jahr bis zum Rekordjahr 1979, in dem in der Schweiz die höchste Anzahl des Modells – nämlich 22'140 – verkauft wurden.



Seit 1974 wurden 673'177** Einheiten des Golf in der Schweiz verkauft.

Mit leichten Schwankungen hielt dieser Verkaufserfolg über Jahrzehnte an. Erst in den letzten Jahren verlagerte sich die Nachfrage in Richtung neuer SUV-Modelle. Im Gegenzug reduzierte sich hierzulande das abgesetzte Volumen des Golf. 2016 wurden zum letzten Mal mehr als 10'000 Exemplare des

Bestsellers verkauft. Bis dahin stand der Golf 17-mal in Folge an der Spitze der nationalen Verkaufsranliste. Auch wenn der Golf seine Position als unumstrittener Liebling von Herrn und Frau Schweizer verloren zu haben scheint, sind die aktuellen Verkaufszahlen immer noch eindrucksvoll. 2022 lag der Golf auf Rang 8 der Schweizer Neuwagenstatistik. Seit der Einführung des Golf 1974 wurden 673'177** Fahrzeuge in der Schweiz verkauft.

E-Mobilität ist die Zukunft

Die Mobilität hat sich in den vergangenen Jahrzehnten stets weiterentwickelt. Volkswagen trieb in allen Bereichen die Entwicklung moderner Fahrzeuge voran, mit dem Ziel, dass innovative Technologien das Automobil sauber, sicher und deutlich komfortabler werden lassen. Ein wichtiger Meilenstein für Volkswagen auf dem Weg in die emissionsfreie Zukunft war der Verkaufsstart des ersten vollelektrischen ID. Modells, des ID.3, im Juli 2020. Drei weitere Modellreihen kamen bis heute dazu und



viele weitere werden folgen. Denn die Zukunft bei Volkswagen gehört der E-Mobilität.

** Stand Ende Januar 2023: Volkswagen 1'858'094 und Volkswagen Nutzfahrzeuge 387'912 (AMAG interne Zahlen).*

*** Stand Ende Januar 2023 (AMAG interne Zahlen).*

Hinweis

Weiteres Bildmaterial findet man auf unserer Mediendatenbank unter vwpress.ch.



75 Jahre in der Schweiz: Volkswagen feiert und die Kunden profitieren

In Jubiläumsjahr hat Volkswagen Schweiz über das ganze Jahr verteilt verschiedene Spezialangebote ausgearbeitet. Der Auftakt macht eine Aktion für ID. Neukunden. Beim Kauf eines ID.4 oder ID.5 Modelles bis Ende April gibt es ein Strom-Ladeguthaben von 2000 Franken geschenkt. Wir feiern – der Kunde profitiert.

Mehr Informationen zu diesem und zu weiteren Jubiläumsangeboten finden sich auf der [Website der Marke Volkswagen](#).
